

Verein Nr. 44 - Schach-Club Bobingen

Gegründet: 1947

Mitglieder:

Vorstand:

---

Als das älteste und verbreitetste Brettspiel gilt das Schachspiel. (o- aus dem persischen Shah = König) Es entstand in Indien und kam über Persien Ende des 15. Jahrhunderts in der jetzigen Form nach Mitteleuropa.

Wer das strenge Reglement und die Kunst klugen Taktierens mit den 16 Figuren beherrscht, d.h. seinem König den Fluchtweg stets freizuhalten vermag, gleichzeitig aber dessen "Gegner" so in die Zange nimmt, daß dieser weder ein noch aus kann, bringt es unter Umständen zum großen Meister und damit zu höchstem Ansehen.

Die Bobinger Schachfreunde blieben bescheidener.

In der Nachkriegszeit fanden sich trotz schwieriger Umstände schachbegeisterte Männer zusammen und gründeten unter Walter Machlet im Jahre 1947 den Schachclub Bobingen. Das Spiellokal wechselte zunächst zu verschiedenen Gaststätten. Seit einigen Jahren fanden die Schachfreunde im "Unteren Schlößchen" ihr entsprechendes Domizil.

Der geregelte Spielbetrieb wurde anfänglich mit einer Mannschaft in der C-Klasse aufgenommen. In seiner Blütezeit erreichte er nach dreimaligem Aufstieg die höchste schwäbische Spiel-

klasse, die Verbandsliga.

Abgänge von Spielern, aber auch nachlassendes Interesse am Schachspiel wegen anderer Freizeitangebote gehören zu den Wechselspielen des Vereinslebens.

Ob Aufstieg oder Klassenerhalt, der Unterhaltungswert für die beiden Partner im königlichen Spiel steht dabei im Mittelpunkt.

25.6.1992

Wilhelm Schuster